

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**AVIATICON STATAC DCF**

Überarbeitet am: 16.04.2026

Materialnummer: 52050060-1

Seite 1 von 11

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

AVIATICON STATAC DCF

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Schneidöl.

Produktkategorien [PC]: PC 25 Metallbearbeitungstoffe.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                           |                                    |                             |
|---------------------------|------------------------------------|-----------------------------|
| Firmenname:               | FINKE MINERALÖLWERK GMBH           |                             |
|                           | Produktionswerk Visselhövede       |                             |
| Straße:                   | Rudolf-Diesel-Straße 1             |                             |
| Ort:                      | D-27374 Visselhövede               |                             |
| Telefon:                  | +49 (4262) 798                     | Telefax: +49 (4262) 79 9519 |
| E-Mail:                   | sicherheitsdatenblatt@finke-oil.de |                             |
| Ansprechpartner:          | Technical Service                  | Telefon: +49 (4262) 79 9603 |
| Internet:                 | www.finke-oil.de                   |                             |
| Auskunftgebender Bereich: | Technical Service                  |                             |

**1.4. Notrufnummer:** +49 (551) 19240 Giftinformationszentrum - Nord**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Skin Sens. 1; H317

Asp. Tox. 1; H304

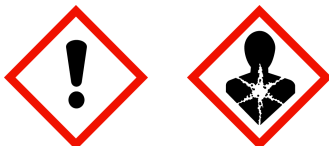
Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste leichte paraffinhaltige

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert

Di-tert-dodecylpolysulfid

**Signalwort:** Gefahr**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

H304

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Sicherheitshinweise**

P261

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P272

Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P280

Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301+P310

BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P331

KEIN Erbrechen herbeiführen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## AVIATICON STATAC DCF

Überarbeitet am: 16.04.2026

Materialnummer: 52050060-1

Seite 2 von 11

P333+P313

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Chemische Charakterisierung

Enthält: Mineralöl, Additiv. (Chlorfrei)

#### Relevante Bestandteile

| CAS-Nr.    | Stoffname                                                                                            |              |                  | Anteil    |
|------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|------------------|-----------|
|            | EG-Nr.                                                                                               | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |           |
|            | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)                                                           |              |                  |           |
| 64742-56-9 | Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste leichte paraffinhaltige                                 |              |                  | 50-90 %   |
|            | 265-159-2                                                                                            | 649-469-00-9 | 01-2119480132-48 |           |
|            | Asp. Tox. 1; H304                                                                                    |              |                  |           |
| 64742-55-8 | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert |              |                  | 25 - 50 % |
|            | 265-158-7                                                                                            | 649-468-00-3 | 01-2119487077-29 |           |
|            | Asp. Tox. 1; H304                                                                                    |              |                  |           |
| 68425-15-0 | Di-tert-dodecylpolysulfid                                                                            |              |                  | 1 - < 5 % |
|            | 270-335-7                                                                                            |              | 01-2119540516-41 |           |
|            | Skin Sens. 1B; H317                                                                                  |              |                  |           |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

#### Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr.    | EG-Nr.    | Stoffname                                                                                                 | Anteil    |
|------------|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
|            |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE                                                     |           |
| 64742-56-9 | 265-159-2 | Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste leichte paraffinhaltige                                      | 50-90 %   |
|            |           | inhalativ: LC50 = > 5,53 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = > 5000 mg/kg |           |
| 64742-55-8 | 265-158-7 | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert      | 25 - 50 % |
|            |           | inhalativ: LC50 = > 5000 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = > 2000 mg/kg |           |
| 68425-15-0 | 270-335-7 | Di-tert-dodecylpolysulfid                                                                                 | 1 - < 5 % |
|            |           | dermal: LD50 = >5000 mg/kg; oral: LD50 = 20008 mg/kg                                                      |           |

#### Weitere Angaben

Die Mineralöle in diesem Produkt enthalten &lt; 3 % DMSO-Extrakt (IP 346).

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**AVIATICON STATAC DCF**

Überarbeitet am: 16.04.2026

Materialnummer: 52050060-1

Seite 3 von 11

**Nach Einatmen**

Ölnebelbildung vermeiden. Betroffene an die frische Luft bringen. Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten.  
Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser und Seife.  
Kontaminierte Kleidung wechseln. Wirkt entfettend auf die Haut. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Für Frischluft sorgen.  
Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).  
BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Vorsicht bei Erbrechen: Aspirationsgefahr!

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.  
Achtung nach Verschlucken: Vorsicht bei Erbrechen: Aspirationsgefahr! Nachträgliche Beobachtung auf Pneumonie und Lungenödem.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Sand.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Phosphoroxide, Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Schwefeloxide, Kohlenmonoxid.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.  
Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Zusätzliche Hinweise**

Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.  
Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Alle Zündquellen entfernen.  
Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. - Nicht rauchen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**AVIATICON STATAC DCF**

Überarbeitet am: 16.04.2026

Materialnummer: 52050060-1

Seite 4 von 11

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

- Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
- Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung****Weitere Angaben**

- Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
- Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.
- Von der Wasseroberfläche entfernen (z.B. abskimmen, absaugen).
- Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.
- Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
- Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

- Persönliche Schutzausrüstung: siehe Kapitel 8.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

- Dampf/Aerosol nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- Nur für industrielle Zwecke.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

- Önebelbildung vermeiden.
- Heißes Produkt entwickelt brennbare Dämpfe.
- Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. - Nicht rauchen.
- Brandklasse B (DIN EN 2).

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

- Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
- Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
- Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Nach der Reinigung fetthaltige Hautpflegemittel verwenden.
- Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.
- Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

- Nur Behälter verwenden, die speziell für das Produkt zugelassen sind.
- Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschliessen.
- Empfohlene Lagerungstemperatur: 5 - 30 °C. Nicht aufbewahren bei Temperaturen über: 40 °C

**Zusammenlagerungshinweise**

- Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel, Selbstentzündliche Stoffe.
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

- Schützen gegen: Hitze, Frost, Feuchtigkeit. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## AVIATICON STATAC DCF

Überarbeitet am: 16.04.2026

Materialnummer: 52050060-1

Seite 5 von 11

Schneidöl.

Technisches Merkblatt beachten.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Arbeitsplatzgrenzwerte

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                   | ppm | mg/m³ | F/m³ | Spitzenbegrenzungsfaktor | Hinweis | Art      |
|------------|-------------------------------|-----|-------|------|--------------------------|---------|----------|
| 68425-15-0 | Polysulfide, Di-tert-dodecyl- |     | 5 A   |      | 4(II)                    | Y       | TRGS 900 |

##### DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung               | Expositionsweg | Wirkung    | Wert            |
|--------------------------------|---------------------------|----------------|------------|-----------------|
| 68425-15-0                     | Di-tert-dodecylpolysulfid |                |            |                 |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                           | inhalativ      | systemisch | 32,9 mg/m³      |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                           | dermal         | systemisch | 46,7 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                           | inhalativ      | systemisch | 5,8 mg/m³       |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                           | dermal         | systemisch | 16,7 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                           | oral           | systemisch | 1,7 mg/kg KG/d  |

##### PNEC-Werte

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung               | Wert        |
|--------------------------------|---------------------------|-------------|
| 68425-15-0                     | Di-tert-dodecylpolysulfid |             |
| Süßwassersediment              |                           | 3,85 mg/kg  |
| Meeressediment                 |                           | 0,385 mg/kg |
| Sekundärvergiftung             |                           | 66,7 mg/kg  |
| Mikroorganismen in Kläranlagen |                           | 1000 mg/l   |

##### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Luftgrenzwerte: Mineralölnebel

Grenzwerttyp (Herkunftsland): US-OSHA PEL-Wert: 5 mg/m³

Grenzwerttyp (Herkunftsland): ACGIH STEL-Wert: 10 mg/m³

Empfehlung: MAK-Wert für Kühlschmierstoffe (Summe aus Aerosol und Dampf): 10 mg/m³ Luft

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

##### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille. (DIN EN 166)

##### Handschutz

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: DIN-/EN-Normen: DIN EN 420, EN ISO 374.

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk).

Erforderliche Eigenschaften: flüssigkeitsdicht.

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): &gt; 240 min.

Dicke des Handschuhmaterials: 0,4 mm

Vor Gebrauch auf Dichtheit / Undurchlässigkeit überprüfen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**AVIATICON STATAC DCF**

Überarbeitet am: 16.04.2026

Materialnummer: 52050060-1

Seite 6 von 11

**Körperschutz**

Handhabung größerer Mengen: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**Atemschutz**

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung, unzureichender Belüftung, Aerosol- oder Nebelbildung.

Geeignetes Atemschutzgerät: Kombinationsfiltergerät (DIN EN 141).

Filtertypen: A, B, E, K. Keine Kleinfiler (Filterklasse 1) verwenden! Klasse 2: Höchstzulässige

Schadstoffkonzentration in der Atemluft = 5000 ml/m<sup>3</sup> (0,5 Vol.-%); Klasse 3 = 10000 ml/m<sup>3</sup> (1,0 Vol.-%).**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                                               |                                                                             |                 |
|-----------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Aggregatzustand:                              | flüssig                                                                     |                 |
| Farbe:                                        | gelb                                                                        |                 |
| Geruch:                                       | charakteristisch                                                            |                 |
|                                               |                                                                             | <b>Prüfnorm</b> |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | nicht bestimmt                                                              |                 |
| Entzündbarkeit:                               | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |                 |
| Untere Explosionsgrenze:                      | nicht bestimmt                                                              |                 |
| Obere Explosionsgrenze:                       | nicht bestimmt                                                              |                 |
| Flammpunkt:                                   | ca. 185 °C                                                                  | DIN ISO 2592    |
| Zündtemperatur:                               | nicht bestimmt                                                              |                 |
| pH-Wert:                                      | nicht anwendbar                                                             |                 |
| Kinematische Viskosität:<br>(bei 40 °C)       | ca. 18 mm <sup>2</sup> /s                                                   | DIN 51562       |
| Wasserlöslichkeit:                            | praktisch unlöslich                                                         |                 |
| Dampfdruck:<br>(bei 20 °C)                    | < 0,1 hPa                                                                   |                 |
| Dichte (bei 15 °C):                           | 0,87 g/cm <sup>3</sup>                                                      | DIN 51757       |

**9.2. Sonstige Angaben****Angaben über physikalische Gefahrenklassen****Explosionsgefahren**

Bei feiner Verteilung/Versprühen/Vernebeln: Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden.

**Oxidierende Eigenschaften**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

|                   |            |
|-------------------|------------|
| Lösemittelgehalt: | <3%        |
| Pourpoint:        | ca. -12 °C |

**Weitere Angaben**

keine

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## AVIATICON STATAC DCF

Überarbeitet am: 16.04.2026

Materialnummer: 52050060-1

Seite 7 von 11

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

Nicht mischen mit: Oxidationsmittel, stark.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Lagerstabilität: Nicht aufbewahren bei Temperaturen über: 40 °C

Heißes Produkt entwickelt brennbare Dämpfe.

Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. - Nicht rauchen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Phosphoroxide, Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Schwefeloxide, Kohlenmonoxid.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### ATEmix berechnet

ATE (oral) &gt; 2000 mg/kg; ATE (dermal) &gt; 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) &gt; 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) &gt; 5 mg/l

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                                                                                          |                   |           |        |         |
|------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|-----------|--------|---------|
|            | Expositionsweg                                                                                       | Dosis             | Spezies   | Quelle | Methode |
| 64742-56-9 | Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachte leichte paraffinhaltige                                  |                   |           |        |         |
|            | oral                                                                                                 | LD50 > 5000 mg/kg | Ratte     |        |         |
|            | dermal                                                                                               | LD50 > 2000 mg/kg | Kaninchen |        |         |
|            | inhalativ (4 h) Staub/Nebel                                                                          | LC50 > 5,53 mg/l  | Ratte     |        |         |
| 64742-55-8 | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert |                   |           |        |         |
|            | oral                                                                                                 | LD50 > 2000 mg/kg | Ratte     |        |         |
|            | dermal                                                                                               | LD50 > 2000 mg/kg | Kaninchen |        |         |
|            | inhalativ (4 h) Staub/Nebel                                                                          | LC50 > 5000 mg/l  | Ratte     |        |         |
| 68425-15-0 | Di-tert-dodecylpolysulfid                                                                            |                   |           |        |         |
|            | oral                                                                                                 | LD50 20008 mg/kg  | Ratte     |        |         |
|            | dermal                                                                                               | LD50 >5000 mg/kg  | Ratte     |        |         |

#### Reiz- und Ätzwirkung

Reizwirkung an der Haut: Bei kurzzeitigem Handkontakt: nicht reizend.

Wiederholte oder fortgesetzte Exposition kann Hautreizungen und Dermatitis, auf Grund der entfettenden Eigenschaften des Produkts, bewirken.

Reizwirkung am Auge: leicht reizend, aber nicht einstufigsrelevant.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## AVIATICON STATAC DCF

Überarbeitet am: 16.04.2026

Materialnummer: 52050060-1

Seite 8 von 11

### Sensibilisierende Wirkungen

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Die Mineralöle in diesem Produkt enthalten < 3 % DMSO-Extrakt (IP 346).

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Längerer oder wiederholter Hautkontakt kann entfettend wirken und zu Dermatitis führen.

### Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

#### Endokrinschädliche Eigenschaften

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                                                          |                  |           |                          |        |          |
|------------|----------------------------------------------------------------------|------------------|-----------|--------------------------|--------|----------|
|            | Aquatische Toxizität                                                 | Dosis            | [h]   [d] | Spezies                  | Quelle | Methode  |
| 64742-56-9 | Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste leichte paraffinhaltige |                  |           |                          |        |          |
|            | Akute Fischtoxizität                                                 | LC50 >100 mg/l   | 96 h      |                          |        | OECD 203 |
|            | Akute Crustaceatoxizität                                             | EL50 >10000 mg/l | 48 h      | Daphnia magna            |        | OECD 202 |
| 68425-15-0 | Di-tert-dodecylpolysulfid                                            |                  |           |                          |        |          |
|            | Akute Fischtoxizität                                                 | LL50 >100 mg/l   | 96 h      | Danio rerio (Zebrafisch) |        |          |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                                            |      |    |        |
|------------|--------------------------------------------------------|------|----|--------|
|            | Methode                                                | Wert | d  | Quelle |
|            | Bewertung                                              |      |    |        |
| 68425-15-0 | Di-tert-dodecylpolysulfid                              |      |    |        |
|            | OECD 301F                                              | 0%   | 28 |        |
|            | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien) |      |    |        |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr.    | Bezeichnung               | Log Pow |
|------------|---------------------------|---------|
| 68425-15-0 | Di-tert-dodecylpolysulfid | 12,5    |

### 12.4. Mobilität im Boden

Aggregatzustand: flüssig bei Raumtemperatur.  
Bei einem Eindringen in den Erdboden ist das Produkt mobil und kann das Grundwasser verunreinigen.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung



**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**AVIATICON STATAC DCF**

Überarbeitet am: 16.04.2026

Materialnummer: 52050060-1

Seite 9 von 11

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Entsorgung gemäß Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG). Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend AVV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

**Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt**

130208 ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER DIE KAPITEL 05, 12 UND 19 FALLEN); Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen; andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle; gefährlicher Abfall

**Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt**

130208 ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER DIE KAPITEL 05, 12 UND 19 FALLEN); Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen; andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle; gefährlicher Abfall

**Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung**

150110 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind; gefährlicher Abfall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemäße**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**Binnenschifftransport (ADN)****14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemäße**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**AVIATICON STATAC DCF**

Überarbeitet am: 16.04.2026

Materialnummer: 52050060-1

Seite 10 von 11

- 14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
- Seeschiffstransport (IMDG)**
- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
- 14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
- 14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
- Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**
- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
- 14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
- 14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
- 14.5. Umweltgefahren**
- UMWELTGEFÄHRDEND: Nein
- 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**
- Handhabung (Angaben zum Transport): Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.
- 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**
- Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 75

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie

Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

2012/18/EU:

**Zusätzliche Hinweise**

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 2020/878)

**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse:

1 - schwach wassergefährdend

Status:

Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

**Zusätzliche Hinweise**

Nur für gewerbliche Anwender.

Zu beachten: BGR/GUV-R 143 (Tätigkeiten mit Kühlschmierstoffen), neu: DGUV Regel 109-003.

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1,2,15.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**AVIATICON STATAC DCF**

Überarbeitet am: 16.04.2026

Materialnummer: 52050060-1

Seite 11 von 11

**Abkürzungen und Akronyme**

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr, Gefahrenkategorie 1  
Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut, Gefahrenkategorie 1  
Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut, Gefahrenkategorie 1B  
CLP: Classification, labelling and Packaging; REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals;  
GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals; UN: United Nations;  
CAS: Chemical Abstracts Service; DNEL: Derived No Effect Level; DMEL: Derived Minimal Effect Level; PNEC:  
Predicted No Effect Concentration; ATE: Acute toxicity estimate; LC50: Lethal concentration, 50%; LD50: Lethal  
dose, 50%; LL50: Lethal loading, 50%; EL50: Effect loading, 50%; EC50: Effective Concentration 50%; ErC50:  
Effective Concentration 50%, growth rate; NOEC: No Observed Effect Concentration; BCF: Bio-concentration  
factor; PBT: persistent, bioaccumulative, toxic; vPvB: very persistent, very bioaccumulative; ADR: Accord  
européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the  
International Carriage of Dangerous Goods by Road); RID: Regulations concerning the international carriage of  
dangerous goods by rail; MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships;  
IBC: Intermediate Bulk Container; SVHC: Substance of Very High Concern; IATA: International Air Transport  
Association

**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****[CLP]**

|                    |                      |
|--------------------|----------------------|
| Einstufung         | Einstufungsverfahren |
| Skin Sens. 1; H317 | Berechnungsverfahren |
| Asp. Tox. 1; H304  | Berechnungsverfahren |

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von  
Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

*(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten  
entnommen.)*